



- Legende: Fenster-/Türbezeichnungen**
- F... - Fenster
 - IF... - Innenfenster
 - AF... - Fenster Alu
 - AT... - Außentür
 - IT... - Innentür Alu
 - IT...ST - Innentür Stahl

- Legende Durchbrüche**
(Durchbrüche in cm, Höhenangaben in m)
- DD Deckendurchbruch
 - BD Bodendurchbruch
 - WD Wanddurchbruch (Höhenangaben bezogen auf Unterkante WD)
 - WS Wandschlitz
 - KB Kernlochbohrung über Fertigfußboden über Rohfußboden unter Rohdecke
 - ü FFb über Fertigfußboden
 - ü RFb über Rohfußboden
 - u RD unter Rohdecke
- Wanddurchbruch EIT Starkstrom
Wanddurchbruch EIT Schwachstrom
Wanddurchbruch HLS
Kernbohrung HLS (als Wanddurchbruch)
- Deckendurchbruch
Bodendurchbruch
- Runde Deckendurchbrüche werden bauseits vor Ort realisiert!**

- Unterdecke, Höhe bei 2,90 m ü FFb
 - Unterdecke, Höhe bei 2,70 m ü FFb
 - Unterdecke, Höhe bei 3,80 m ü FFb
- 5-fach Hauseinführung nach Angaben der Fachplaner, Auslass in Bodenplatte

- Wandaufbauten**
- Außenwand:**
15 mm Innenputz
240 mm Kalksandstein Rohdichte 1.4; SFK 12; MG Ila
180 mm Steinwolle O35
Armierung und Putzsystem entspr. Herstellerangaben
- Innenwände:**
240-175 mm Kalksandstein mit Putz, im Technikbereich
Fugenmauerwerk
- 150 mm Trockenbauwand
100 mm Trägerprofil, Dämmung mineralisch,
2x doppelt beplankt mit Gipsbauplatten
- Anordnung ISO-Kimmstein in den aufgehenden Außen- und Innenwänden
- statische Position

OKFF EG = 0,00 ± +84,37 m über NHN

INDEX	ÄNDERUNG	DAITUM
Bauherr:	Landkreis Anhalt - Bitterfeld, Fachbereich 68 Bau Am Flugplatz 1 06366 Köthen (Anhalt)	Bauherr:
Bauort:	Richard-Schütze-Str. 4, Flur 47/ Flurstück 8/15 06749 Bitterfeld-Wolfen	Planer/in:
Objekt:	Neubau einer Integrierten Leitstelle LK Anhalt - Bitterfeld - Ausführungsplanung - Erdgeschoss mit Fenster-/ Türpositionen M 1:50	Datum:
		Änderung:
		Bl.-Nr.:
		Blattgröße:

Das Bauvorhaben befindet sich im Risiko-Vorprojektgebiet. Durchführungen sind mit Baubehörden zu vereinbaren und einzuholen. Alle Höhenangaben sind abzurufen.
Alle Maße und Höhen sowie die Überstreichung mit dem statischen Untergrund sind vor der Ausführung vom Unternehmer vor Ort zu prüfen. Umringelungen sind vor Beginn der Ausführung der Bauteile zu messen, mit dem Arbeiter darf vor dieser Prüfung nicht begonnen werden. Bauteilabmessungen nach DIN 18185. Reparaturlösungen entsprechend GEG und einer Fachauskunft per DIN 4108-Bst. 2. Die DIN 4109 ist einzuhalten!